



DEPONIE Forum

ANTWORTKARTE

Forschungs- und Entwicklungsinstitut für
Industrie- und Siedlungswasserwirtschaft
sowie Abfallwirtschaft e.V. Stuttgart (FEI)
Herrn Andreas Sihler
Bandtäle 2
70569 Stuttgart-Büsnau



DEPONIE Forum

ANMELDUNG UND HINWEIS

Teilnahmebeitrag:

Frühbucherpreis: 240,- Euro (bis zum 9. März 2020)
Normalpreis: 260,- Euro (ab dem 10. März 2020)
(inkl. Tagungsband und Pausenverpflegung)

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung.

Storno:

Ab 10. März 2020 berechnen wir für die Rücknahme einer Anmeldung eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30,- Euro.

Kontakt:

Andreas Sihler
Institut für Siedlungswasserbau, Wassergüte- und
Abfallwirtschaft der Universität Stuttgart,
Bandtäle 2, 70569 Stuttgart

Tel. +49 (0)711 685-65498
Fax. +49 (0)711 685-65460
fei-ev@iswa.uni-stuttgart.de

Vereinbarung mit der verbindlichen Anmeldung:

Die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer der Veranstaltung stimmt mit der Anmeldung einer Veröffentlichung von dort gemachten Foto-, Film- und Videoaufnahmen zum Zwecke der Werbung, Berichterstattung und Dokumentation zu.

Dies umfasst auch die Veröffentlichung im Internet unter:
www.deponieforum.de, www.depoforum.wordpress.com und www.um.baden-wuerttemberg.de.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Aufnahmen dann weltweit abrufbar sind und möglicherweise von Dritten weiterverwendet werden können.

Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um Mitteilung vorab an den Veranstalter!



DEPONIE Forum

ANREISE/ÜBERNACHTUNG

SSB Veranstaltungszentrum „Waldaupark“
Friedrich-Strobel-Weg 4-6
70597 Stuttgart
(Zufahrt über Königsstraße)

Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird empfohlen. Am Tagungsort stehen nur begrenzt Parkplätze zur Verfügung.

Mit der U-Bahn (Linie 7, 1 Zone, Fahrtzeit ca. 10 Minuten) vom Hauptbahnhof bis Haltestelle „Waldau“ (jede 10 Minuten). Von dort kurzer Fußweg zum SSB - Veranstaltungszentrum „Waldaupark“.

Hotels über: www.stuttgart-tourist.de/hotel-stuttgart



www.deponieforum.de



DEPONIE Forum

ORGANISATION

Organisation der Veranstaltung:

FEI e.V.
Forschungs- und Entwicklungsinstitut für Industrie- und
Siedlungswasserwirtschaft sowie Abfallwirtschaft e.V.



ISWA
Institut für Siedlungswasserbau, Wassergüte- und
Abfallwirtschaft der Universität Stuttgart



In Zusammenarbeit mit:

- Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg
- Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Mit freundlicher Unterstützung von:



Klinger und Partner
Ingenieurbüro
für Bauwesen und Umwelttechnik GmbH



BMF HAASE



DEPONIE Forum

Die Universität Stuttgart und das Forschungs- und Entwicklungsinstitut für Industrie- und Siedlungswasserwirtschaft sowie Abfallwirtschaft e.V. (FEI) laden zum Deponieforum 2020 ein.

17.03.2020 - Stuttgart

SSB Veranstaltungszentrum „Waldaupark“ (Nähe Fernsehturm)
Friedrich-Strobel-Weg 4 - 6, 70597 Stuttgart

Deponieforum 2020

KAPAZITÄTEN UND KLIMASCHUTZ

Schirmherrschaft:

Minister Franz Untersteller MdL
Ministerium für Umwelt, Klima und
Energiewirtschaft Baden-Württemberg

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr.-Ing. Martin Kranert
Institut für Siedlungswasserbau, Wassergüte-
und Abfallwirtschaft der Universität Stuttgart



Universität Stuttgart



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT



DEPONIEForum

GRUSSWORT



Copyright UM/KD Busch

Trotz intensiver Bemühungen um die Steigerung der Ressourceneffizienz und eine umfassende Abfallvermeidung sind Deponien auch in Zukunft ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Daseinsvorsorge. Für eine funktionierende (Kreislauf)Wirtschaft werden Deponien als Schadstoffsenke benötigt, um Anreicherungen von Schadstoffen im Wertstoffkreislauf zu vermeiden. Als Bauwerk mit Ewigkeitscharakter sind diese auf höchstem technischen Standard zu errichten. Nur so kann der Schutz von Mensch und

Umwelt in unserem dicht besiedelten Wirtschaftsraum dauerhaft gewährleistet werden.

Aber auch für den Klimaschutz spielen Deponien eine Rolle. Noch immer sind unsere alten Hausmülldeponien aktiv und setzen Deponiegas frei. Dieses Gas ist gegenüber Kohlendioxid um ein vielfaches klimaschädlicher und sollte deshalb noch besser gefasst und verwertet werden. Wo sich das nicht mehr lohnt, müssen andere Maßnahmen ergriffen werden, um die Bildung und Freisetzung zu verhindern. Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundes können vielfältige Maßnahmen gefördert werden, die notwendig sind, um die Klimaschutzziele zu erreichen. Für die Betreiber der betroffenen Deponien ist diese Förderung eine wichtige Hilfestellung, die genutzt werden sollte, bevor entsprechende Maßnahmen zur Pflicht werden. Aber auch bei der Deponiestilllegung und -nachsorge muss den Anforderungen des Klimaschutzes Rechnung getragen werden. Innovative Konzepte sind hier gefragt.

Aber auch die Bereitstellung von notwendigen Kapazitäten drängt sich wieder in den Vordergrund mit der Frage, wie ein ausreichender Bestand sichergestellt werden kann.

Das Deponieforum bildet die vielfältigen aktuellen Anforderungen an Deponiebau und Deponiebetrieb in ihrer gesamten Breite unter dem diesjährigen Motto „Kapazitäten und Klimaschutz“ ab. Daneben gibt es Lösungsansätze zur Abfallentsorgung und Anstöße zur Diskussion für eine Weiterentwicklung in allen Arbeitsfeldern, von der Standortfindung, der Deponieplanung und -errichtung, deren Umsetzung bis hin zum laufenden Deponiebetrieb.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme und wünsche Ihnen einen reichen Erfahrungsaustausch sowie angeregte Diskussionen.

Franz Untersteller Mdl
Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft
des Landes Baden-Württemberg



DEPONIEForum

PROGRAMM

- 08.15 Uhr **Einlass**
- 09.00 Uhr **Begrüßung und Leitung**
Prof. Dr.-Ing. Martin Kranert,
Universität Stuttgart
- 09.15 Uhr **Deponie 2020
- Kapazitäten und Klimaschutz**
Ministerialdirektor Helmfried Meinel,
Ministerium für Umwelt, Klima
und Energiewirtschaft Baden-Württemberg
- 09.40 Uhr **Mantelverordnung/
Ersatzbaustoffverordnung**
DirProf. Dr. Michael Siemann,
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit, Bonn
- 10.05 Uhr **Diskussion**
- Deponiekonzeption und -erweiterung**
- 10.20 Uhr **Deponiekonzeption für Baden-Württemberg**
Martin Kneisel,
Ministerium für Umwelt, Klima
und Energiewirtschaft Baden-Württemberg
- 10.40 Uhr **Lösungsvorschläge für naturschutzrechtliche
Konfliktfelder bei Deponieerweiterungen**
Sonja Müller-Mitschke, Regierungspräsidium
Karlsruhe
- 11.00 Uhr **Diskussion**
- 11.10 Uhr **Kaffeepause**



DEPONIEForum

PROGRAMM

Deponie und Klimaschutz

- 11.40 Uhr **Klimaschutz durch Deponietechnik nach
VDI - Strategien und Kosten**
Prof. Dr.-Ing. Gerhard Rettenberger,
RUK Trier
- 12.00 Uhr **NKI-Förderung: Maßnahmen zum
Klimaschutz auf Deponien**
Martin Birnbaum,
contec Ingenieurgesellschaft für Energie und
Umwelttechnik, Herrenberg
- 12.20 Uhr **Monitoring von Deponieemissionen
(MÜDSE-Projekt)**
Imke Wessel, Dr.-Ing. Martin Reiser,
Universität Stuttgart, Lehrstuhl für Abfall-
wirtschaft und Abluft
- 12.40 Uhr **Diskussion**
13.00 Uhr **Mittagspause**

Leitung
Prof. Dr.-Ing. Gerhard Rettenberger

Speziell Abfälle und Probenahme

- 14.00 Uhr **Spezielle Abfälle zur Deponierung**
Klaus Nagel,
Ministerium für Umwelt, Klima
und Energiewirtschaft Baden-Württemberg
- 14.20 Uhr **Vorgaben zur Probenahme als
Voraussetzung zur Einstufung
mineralischer Abfälle - alles nur
blanke Theorie?**
Jürgen Haaff, Berghof Analytik und
Umweltengineering GmbH, Tübingen
- 14.40 Uhr **Diskussion**
- 14.50 Uhr **Kaffeepause**



DEPONIEForum

PROGRAMM

Deponiebau

- 15.10 Uhr **Darstellung der optimierten Nutzung
von Deponiestandorten an Hand von
Praxisbeispielen**
Dipl.-Ing. (FH) Stefan Schatz
AU Consult GmbH, Augsburg
- 15.30 Uhr **Qualitätsmanagement im Deponiebau**
Falk Fabian, LUBW, Karlsruhe
- 15.50 Uhr **Fremdprüfung im Deponiebau durch
akkreditierte Einrichtungen**
Prof. Dr. Thomas Egloffstein,
Gerhard Burkhardt,
ICP Karlsruhe
- 16.10 Uhr **Diskussion**
- 16.20 Uhr **Schlussworte**



DEPONIEForum

ANMELDEKARTE

**ANMELDUNG
PER RÜCKANTWORTKARTE ODER
ONLINE UNTER www.deponieforum.de**

Hiermit melde ich mich zum Deponieforum 2020
am 17. März 2020 verbindlich an:

Titel: _____

Name: _____

Institution: _____

Anschrift: _____

eMail: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Ich bin einverstanden, dass mein Name und die
Institution auf der Teilnehmer*innen-Liste aufgeführt
wird.

Ich bin **nicht** einverstanden.

Ihre Anmeldung bitte an:

- online: www.deponieforum.de (online-Formular)
- per Fax: +49 (0)711.685-65460
- per E-Mail: fei-ev@iswa.uni-stuttgart.de
- oder per Post